

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 12 (1936)
Heft: 7

Artikel: Bedrohte Grenzen
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-756770>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 19.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bedrohte Grenzen



Die Ankunft des feudalen Berkshire-Regimentes in Palästina. Mit Autocamions wurden die Truppen an ihren künftigen Standort an der ägyptisch-palästinensischen Grenze gebracht.



Soldaten des Berkshire-Regimentes beim Exerzieren. Hinter ihnen die Regimentslastwagen, mit denen sie aufs Exerzierfeld geführt werden. Man beachte die tadellose Tropenausrüstung dieser Soldaten.

Die gespannte politische Lage hat es mit sich gebracht, daß die militärischen Landstreitkräfte in den britischen Besitzungen am und im östlichen Mittelmeer bedeutend verstärkt wurden. Allein in Ägypten stehen seit Neujahr über 80 000 Mann mehr englische Truppen als zu normalen Zeiten. Da man in England fürchtet, daß im Zusammenhang mit den jüngsten Unruhen in Ägypten es auch anderswo zu Komplikationen kommen könnte, sind mehrere britische Regimenter von den heimatlichen Waffenplätzen in England an die bedrohten Punkte im nahen Orient disloziert worden. So ist das feudale Berkshire-Regiment vor wenigen Wochen in Palästina eingetroffen. Schon die Anwesenheit der ausgezeichnet geschulten Truppen bildet ein äußerst wichtiges Beruhigungsmittel für die Bevölkerung.



AUFNAHMEN
MUNDI

Die neuerbauten, hygienisch einwandfreien Baracken, die dem Berkshire-Regiment als Unterkunft in Palästina dienen.



Ägypten kommt nicht zur Ruhe. Neuerdings haben sich schwere Ausschreitungen der Studenten der Schule von Dar el Ouloum in Kairo ereignet. Unser Bild zeigt die Studenten dieses Institutes, die mit einem Steinbombardement die Polizei angreifen.



Das indische Volk hört die erste Proklamation des neuen Herrschers. C. B. Mehta, der Sheriff von Bombay, verliest die Proklamation, die der neue Herrscher des britischen Weltreiches, Eduard VIII., bei seinem Regierungsantritt an seine Untertanen erlassen hat.

Die „Zürcher Illustrierte“ erscheint Freitags • Schweizer Abonnementspreise: Vierteljährlich Fr. 3.40, halbjährlich Fr. 6.40, jährlich Fr. 12.—. Bei der Post 30 Cts. mehr. Postcheck-Konto für Abonnements: Zürich VIII 3790 • Auslands-Abonnementspreise: Beim Versand als Drucksache: Vierteljährlich Fr. 4.50 bzw. Fr. 5.25, halbjährlich Fr. 8.65 bzw. Fr. 10.20, jährlich Fr. 16.70 bzw. Fr. 19.80. In den Ländern des Weltpostvereins bei Bestellung am Postschalter etwas billiger. Insertionspreise: Die einspaltige Millimeterzeile Fr. —.60, fürs Ausland Fr. —.75; bei Platzvorschrift Fr. —.75, fürs Ausland Fr. 1.—. Schluß der Inseraten-Aufnahme: 14 Tage vor Erscheinen. Postcheck-Konto für Inserate: Zürich VIII 15769

Redaktion: Arnold Kübler, Chef-Redaktor. Der Nachdruck von Bildern und Texten ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Redaktion gestattet.
Druck, Verlags-Expedition und Inseraten-Aufnahme: Conzett & Huber, Graphische Etablissement, Zürich, Morgartenstraße 29 • Telegramme: ConzettHuber. • Telefon: 51.790